

Von der Münchner Altstadt bis nach Sauerlach



Tourenbeschreibung | SZ-Lesertouren

Von der Münchner Innenstadt führt diese entspannte Familientour zunächst an der Isar und später weiter an den Bahngleisen entlang bis zum Bahnhof Sauerlach – mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten in schönen Biergärten und Wirtshäusern.

Startbahnhof: Isartor / Deutsches Museum 

Zielbahnhof: Sauerlach 

Eignung: Eine Tour für die gesamte Familie, auch mit Anhänger und kleinen Reifen gut befahrbar. Da lange Strecken der Tour über Feld- und Schotterwege führen, ist die Tour für Rennräder nicht geeignet.

Tickets: Besonders günstig fahren Sie mit der Single- oder Partner Tageskarte für eine oder für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag im jeweiligen Geltungsbereich.

Zusätzlich benötigen Sie für die Fahrradmitnahme in den S-Bahnen pro Fahrrad mit einer Reifengröße von über 20 Zoll eine Fahrrad-Tageskarte.

Weitere Informationen zum richtigen Ticket erhalten Sie unter: www.mvv-muenchen.de

Streckenlänge: 24,2 km

Einkehr-/Bademöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten:

- Deutsches Museum, Tierpark Hellabrunn, Bavaria Filmstadt
- mehrere Badegelegenheiten an der Isar, wie z. B. am Flaucher oder noch in der Stadt das Schyrenbad direkt am Weg
- Einkehrmöglichkeiten zum Beispiel am Gutshof Menterschwaige, der Nußbaum-Ranch oder der Kugler Alm

Tourenbeschreibung

Unsere rund 24 Kilometer lange Tour aus der Münchner Altstadt bis nach Sauerlach starten wir am Deutschen Museum. Dorthin gelangen wir mit allen S-Bahn-Linien der Stammstrecke am Halt „Isartor“.

Vom Deutschen Museum aus geht es zunächst stadtauswärts über die Ludwigsbrücke. Gegenüber des Müller'schen Volksbades biegen wir nach rechts ab in die Zeppelinstraße, der wir nun östlich der Isar gen Süden folgen. Vorbei am Geburtshaus von Karl Valentin (Hausnummer 41) geht es weiter unter der Wittelsbacherbrücke hindurch immer weiter in südliche Richtung. Kurz nachdem wir die Flaucherinsel passiert haben, halten wir uns links und gelangen über den Parkplatz am Tierpark, wo wir uns wiederum links

halten, die Alemannenstraße, die uns zur Kreuzung Schönstraße, Tierparkstraße und Siebenbrunner Straße führt.

Wir überqueren die Schönstraße leicht schräg und folgen nun der Siebenbrunner Straße zwischen Harlachinger Quellbach und Tierpark entlang weiter gen Süden. Vom Harlachinger Berg, in den die Siebenbrunner Straße bald übergeht, biegen wir scharf rechts in die Lindenstraße und gleich wieder rechts in die Hochleite ab. Die Hochleite führt uns am Isarhochufer entlang. Auf Höhe der Andachtsstätte Marienklause, bevor die Hochleite scharf nach links abknickt, fahren wir weiter geradeaus am Hochufer der Isar auf einem Kiesweg entlang (heißt auch Hochleite).

Kurz nachdem wir die Bahngleise überquert haben, halten wir uns an der zweiten Möglichkeit wieder links und gelangen so an die Geiselgasteigstraße. Wir überqueren sie und folgen dem „Grenz Geräumt“ an den Bavaria Filmstudios vorbei in den Perlacher Forst hinein.

Der Weg führt uns bald an die Bahngleise zurück und weiter an diesen entlang in südlicher Richtung. Die Nußbaum-Ranch lädt zu einer kleinen Rast im Forst ein. Wer den Hunger noch ein Weilchen ertragen kann, radelt noch ein Stückchen weiter bis nach Oberhaching, wo am Ortseingang die Kugler Alm mit ihrem beliebten Biergarten wartet.

Immer weiter an den Bahngleisen entlang führt unsere Tour uns am Bahnhof Deisenhofen vorbei bald ent-

lang der Sauerlacher Straße in den Deisenhofener Forst hinein. Den Weg an den Bahngleisen entlang verlassen wir erst am Ortseingang von Sauerlach, wo wir links in die Deisenhofener Straße fahren und gleich wieder links in die Eichenstraße abbiegen, die uns zur Kirchstraße führt.

Der Kirchstraße folgen wir kurz nach rechts und biegen bald wieder links in die Schmiedstraße ein, die uns an die Bundesstraße 13 führt. Ein kurzes Stück geht es nun an der Bundesstraße entlang, bis wir kurze Zeit später schon linkerhand den Bahnhof Sauerlach sehen können. Über den Bahnhofplatz erreichen wir den S-Bahnhof Sauerlach und damit das Ende unserer Tour. Die S-Bahn-Linie 3 bringt uns zurück nach München.

Höhenprofil der Tour:

